

## „KAP“ - die Internetdatenbank für Logistik, Seeverkehr und Hafenwirtschaft

Die Realisierung einer Internetdatenbank für Unternehmen aus Logistik, Seeverkehr und Hafenwirtschaft durch das RIS-Kompetenzzentrum „MARIKO.RIS“ in Elsfleth und Leer befindet sich kurz vor der Vollendung.

Die Innovation mit dem Namen „KAP – Kontakte Adressen Profile“ bietet Transparenz in deutscher und englischer Sprache. Unternehmen, Behörden, Instituten etc. aus dem Nordwesten können sich kostenlos eintragen und ihr Profil hinterlegen lassen.

Nutzer können die Daten über eine Volltextsuche mit ihren eigenen Angaben oder über derzeit neun Kategorien mit untergeordneten Rubriken durchsuchen. Somit kann ein Überblick über die Akteure aus Logistik, Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft gegeben werden.

„Erste Reaktionen und Registrierungen zeigen, dass das Interesse an KAP riesengroß ist“, freut sich KAP-Projektleiter Kay Lutz Pakula. Bereits jetzt werde auf der internationalen Messe „transport logistic“ in München erfolgreich die Werbetrommel für die neue Datenbank gerührt.

Damit ein möglichst breites Publikum erreicht wird, ist ein Zugang über das gut frequentierte Portal [www.seaports.de](http://www.seaports.de) der Niedersächsischen Hafenvertretung e.V. gegeben.

Auch wenn der offizielle Startschuss von „KAP“ erst beim Niedersächsischen Hafentag am 19. September 2003 fällt, können sich Unternehmen bereits jetzt kostenlos registrieren lassen und die Datenbank testen. Kontakt und Informationen:

**Mariko.RIS / Projektleitung**

Kay Lutz Pakula, Tel. 04404 – 92 88 41 34

E-Mail: [pakula@mariko-ris.de](mailto:pakula@mariko-ris.de)

Internet: [www.mariko-ris.de](http://www.mariko-ris.de) oder [www.seaports.de](http://www.seaports.de).